

WOBAU report

Ausgabe 23 | 2017



Fokus-Thema:
**Modulares
Bauen – eine
Übersicht**

Architekturpreise Farbe – Struktur – Oberfläche 2016 | 2. Preis Holzwohnbau Seestadt Aspern, Wien
Berger + Parkkinen Architekten und Querkraft Architekten, Wien / Foto: Hertha Hurnaus, Wien

CAPAROL ICONS

High-End-Farben, die
Geschichten erzählen

Hanf im Wohnungsbau

Natürliche Dämmung
in Nürnberg

Architekturpreis 2016

Die Gewinner: Waldhütte,
Wohnbau und Antivilla

Qualität erleben.

NO 61

SURF'S UP

Kühler Meerblau-Ton. Neben Weiß-Tönen bekommt er eine skandinavische Note. „Surf's up“ ist Slang für den perfekten Wellengang zum Surfen. Kalifornien exportierte in den 50ern seine Surfkultur von Bondi Beach bis Puerto Escondido. Hang loose!



High-End-Farben, die Geschichten erzählen

Für Menschen, die das Besondere auch in der individuellen Wohnraumgestaltung suchen, bietet Caparol jetzt etwas Neues: CAPAROL ICONS – Farben wie Samt und Seide, jede einzelne eine Hommage an die Zeit. Sie enthalten reine, edle Pigmente in bis zu doppelt so hoher Konzentration wie üblich und ermöglichen eine Farbbrillanz und Farbtiefe, die ihresgleichen suchen.

Mit der neuen, exklusiven Serie CAPAROL ICONS präsentiert Caparol eine Farbkollektion, die es in dieser Form noch nicht gegeben hat: Die 120 eleganten Farbtöne interpretieren ikonische Momente unserer Farbkultur für moderne, anspruchsvolle Innenraumgestaltung. Mit ihrer gleichermaßen verspielten wie luxuriösen Ästhetik verleihen sie jedem Raum ein einzigartiges Flair. Das Sortiment dieser innovativen Premiumqualität besteht aus umwelt- und gesundheitsfreundlichen Innenfarben und -lacken in 120 attraktiven, neuen Farbtönen. Sie sind in jeweils zwei Glanzgraden erhältlich: in edlem Matt Finish oder in strapazierfähigerem Silk Finish. Drei Farbtöne der Innenfarben sind in exklusivem Metallic Finish erhältlich.

Hervorragende Verarbeitung, frei von Schadstoffen

Das prestigeträchtige Sortiment wird abgerundet durch ein farblich exakt auf die Farbtöne abgestimmtes Grundiersystem für optimale Verarbeitungseigenschaften und Farbbrillanz. Die Rezepturen für CAPAROL ICONS wurden in mehrjähriger Entwicklungsarbeit völlig neu formuliert, die Farbtöne alle einzeln selektiert und kreiert. Die Produkte ermöglichen glatte, nahezu strukturfreie, elegante Oberflächen mit außergewöhnlicher Farbbrillanz – bei gleichzeitig hervorragender Verarbeitung und Freiheit von Schadstoffen. Die 120 Nuancen wurden von dem CAPAROL ICONS Team bestehend aus Farbdesignern, Trendforschern und Innenarchitekten zu einer einzigartigen Kollektion kuratiert. Sämtliche 120

Kolorierungen reflektieren eine wissenschaftliche Studie über die Farbkultur der letzten sechs Dekaden. Die einzelnen Nuancen sind inspiriert von Farbikonen aus den Bereichen Design, Kunst, Mode und Musik.

Jeder Farbton ein eigenes Lebensgefühl

Manche Farbtöne beziehen sich auf prägende Ereignisse der Zeitgeschichte wie der sanfte Grauton „Sea of Tranquility“, benannt nach dem Mondkrater, auf dem Apollo 11 1969 landete. Andere, wie etwa „Tribute to Vinyl“, eine Hommage an die schwarze, knisternde Schallplatte, beziehen sich auf Alltagsgegenstände, mit denen Menschen emotional verbunden sind.

Zu jedem Farbton gibt es eine Geschichte. Die Farbtöne der Lacke sind dabei jeweils genau auf die der Innenfarbe abgestimmt –



Würdiger Rahmen: Die Präsentation der CAPAROL ICONS im Spannungsfeld zwischen Ästhetik und Minimalismus.

ideal für die anspruchsvolle Wohnraumgestaltung. Caparol spricht mit dem neuen Premiumkonzept CAPAROL ICONS eine Privatkunden-Zielgruppe mit höchsten Ansprüchen an, die die Ästhetik matter Oberflächen mit hoher Farbbrillanz sucht und schätzt. Und die sich bei der Beratung und Ausführung auf Innenarchitekten und Profi-Handwerker verlässt.

Die Zielgruppe verfügt häufig über ein Eigenheim, ist design-, kultur- und markenaffin und überwiegend weiblich. Sie nutzt Farbe als Ausdruck der Persönlichkeit und legt dabei Wert auf höchste Qualität und Umweltfreundlichkeit. Sowie auf eine Marke, die Status und Stilsicherheit verspricht: wie CAPAROL ICONS – Beloved Paint. •



NO 60 ODE TO JOY

Leuchtendes, brillantes Lapislazuli-Blau mit besonders hohem Pigmentanteil. Inspiriert vom Blau der Europaflagge und der Europahymne „Ode an die Freude“ aus Beethovens 9. Sinfonie, die Ausdruck von Freiheit, Frieden und Solidarität ist. In den 00ern wurden zwölf Staaten in die EU aufgenommen.

Ein Farbton von insgesamt 120 verschiedenen: NO 60 ODE TO JOY.

URSPRUNG DER CAPAROL ICONS FARBKOLLEKTION IST EINE WISSENSCHAFTLICHE STUDIE ÜBER FARB- KULTUR DER LETZTEN 60 JAHRE

Das CAPAROL ICONS Team hat basierend auf den Kult-Farben der letzten sechs Dekaden 120 modern interpretierte, zeitlose Farbnuancen kreiert und so zu einer einzigartigen Kollektion kuratiert: 120 Farbkönnen. Diese haben durch die Verbindung zu einem ikonischen Phänomen die Kraft, ein bestimmtes Lebensgefühl zu verkörpern und erneut lebendig werden zu lassen. Der wissenschaftliche Anspruch war Ausgangspunkt unserer Idee, Farbkönnen zu schaffen; die Selektion der einzelnen Farbnuancen wurde von unserer ästhetischen Maxime an Farbeleganz definiert.

1950er

Sehnsucht nach Unschuld

Der Wunsch nach Neuanfang spiegelt sich in einem Trend zu hellen, pudrigen Farbtönen wider. Eine rosarote Brille färbt die Welt in helle, sanfte Pastelltöne, die den zarten Optimismus symbolisieren. Amerika wird zur Leitkultur bei Interieurs, Autos und Musik. Das Zeitalter der Raumfahrt bricht an – neue Galaxien locken mit irisierenden Farben.

1960er

Die neue Lust am Leben

Das Wirtschaftswunder verleiht Menschen und Farben mehr Selbstbewusstsein. Der Rock 'n' Roll, Drang nach Veränderung und die sexuelle Befreiung sind allgegenwärtig. Die kreative Unruhe der Jugendkultur prägt den Lebensstil. Provozierende Farben setzen sich

durch – kraftvoll und laut, wie in einem Pop-Art-Kunstwerk. London wird in den Swinging Sixties das Epizentrum der Revolte gegen das Establishment. Auch die Farben emanzipieren sich und werden klar und stark, als Zitat des Bauhaus-Stils.

1970er

Freiheit und Gemütlichkeit

Discofieber und psychedelische Muster erobern die Welt. Die Hippiebewegung proklamiert freie Liebe und bewusstseinsweiternde Substanzen – ein neuer Individualismus clasht mit dem in den 60ern erlernten Gemeinschaftsgefühl des Kommunitarismus: Berühmt sein, lautet die Devise, und sei es nur für 15 Minuten. Parallel führen wirtschaftliche und politische Unsicherheit zur Rückbesinnung auf das Zuhause. Diese Mischung aus Geborgenheit und Extremen zeigt sich in den Kombinationen von erdigen Braun-Grün-Tönen mit knalligem Violett-Orange.

1980er

Eine synthetische Welt

Mauern fallen. Neue Technologien wie Videospiele, Synthesizer und erste Mobiltelefone generieren eine künstliche, unbunte Welt aus kühlen Farben von Neon, Metallic und Grau. Die Designer und Grafiker zeigen harte Kontraste bei Farben und grafischen Mustern. Ein neues androgynes Selbstverständnis wird auf den Straßen der Metropolen zelebriert.

1990er

Ein neues Bewusstsein

Die Ökologie-Bewegung bringt die Natur und Nachhaltigkeit in das Bewusstsein der Menschen und die damit assoziierten natürlichen Farben in die Kleiderschränke und Wohnungen: Zarte Grüntöne und warmes Beige lösen die kalkulierte Nüchternheit in Design und Architektur ab. Es entsteht ein neuer Purismus, der sich helle, dezente Farben wünscht. Die Materialien Holz, Naturfaser und Sichtbeton werden mit einem Maximum an hellen, harmonischen Nudetönen kombiniert.

2000er

Das neue Jahrtausend

Die Globalisierung und das Internet bringen Informationsdimensionen und Kulturen sowie deren Farben näher. Social Media, Apps und Computeranimationen prägen eine neue visuelle Ästhetik voller starker Akzente mit viel Blau. Man kann die Abkehr vom Trend-Diktat in der Eklektik der Farben spüren: Das Stilempfinden verlangt nach individuellen Tönen als Statement von internationalem Lifestyle. Opulente Bildwelten und Fetischkultur liefern berauschend intensive elegante Farben. Gleichzeitig entwickelt sich ein Trend zum Understatement und Traditionsbewusstsein, was sich in einer Vorliebe für edle klassische Töne zeigt.

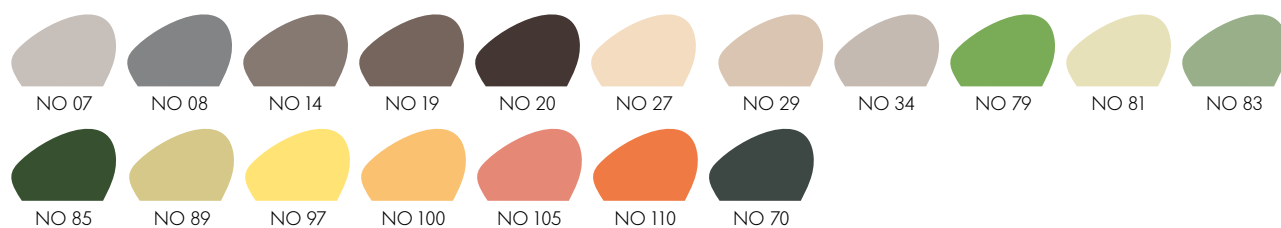
1950er Sehnsucht nach Unschuld



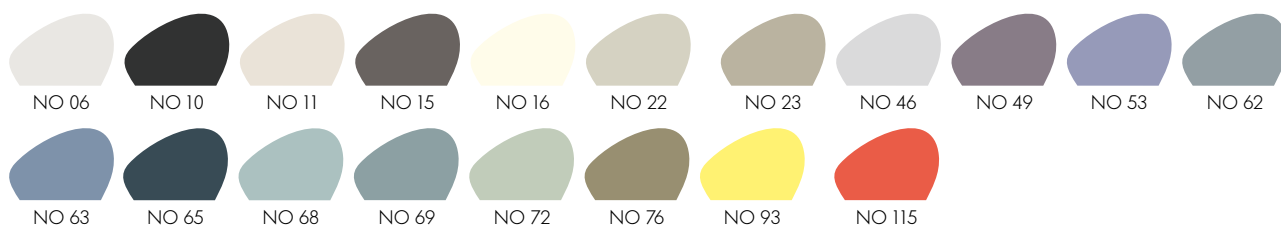
1960er Die neue Lust am Leben



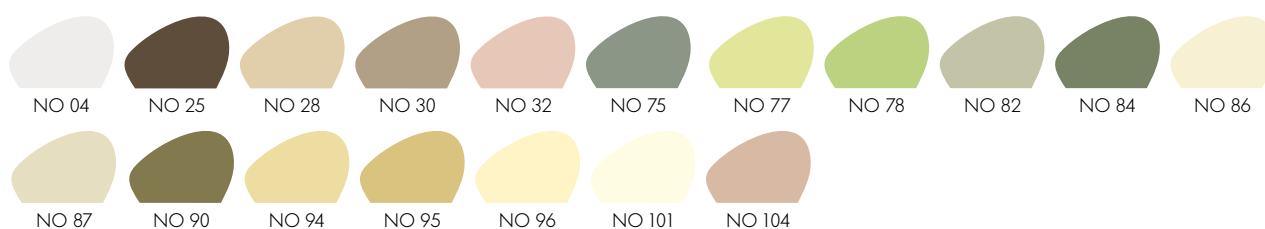
1970er Freiheit und Gemütlichkeit



1980er Eine synthetische Welt



1990er Ein neues Bewusstsein



2000er Das neue Jahrtausend

